

Arguliner 2 – Ein Land, in dem sich Leistung lohnt

Unsere Motivation

Wir Junge Liberale wollen, dass sich Leistungsbereitschaft und Eigeninitiative in Deutschland auszahlen. Arbeit und Mehrarbeit müssen sich immer lohnen. Der Blick auf den Lohnzettel sollte Stolz und Genugtuung, keinen Schrecken hervorrufen. Die eigene Arbeit soll Grundlage und nicht Grenze der Selbstbestimmung sein: Wir wollen, dass du deine Arbeitszeiten und -orte so flexibel gestalten kannst wie den Rest deines Lebens. Wir wollen, dass eine Familiengründung dich nicht den Kopf zerbrechen lässt. Und wir wollen, dass du dich auf deine Zukunft freuen kannst – weil deine Aktienrente mit Dir und deiner Lebenserfahrung wächst. Das ist die neue *Marktwirtschafts-Era*.

Unsere Forderungen: Wachstumswende heißt...

...mehr Netto vom Brutto

Subforderung	Argumente, Fakten und Zahlen
Die Belastung durch Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer ist in Deutschland zu hoch. Deshalb wollen wir eine Begrenzung der Abgabenlast gesetzlich verankern.	Die Gesamtbelastung durch Sozialversicherungsbeiträge für das Jahr 2024 beträgt 40,9 Prozent. ¹
Die Anzahl versicherungsfremder Leistungen in den gesetzlichen Sozialversicherungssystemen wollen wir deutlich reduzieren .	„Die GKV muss immer mehr Aufgaben erfüllen, die versicherungsfremd sind und aus dem Steueraufkommen finanziert werden müssten. [...] Bei den 305,3 Milliarden Euro umfassenden Ausgaben des Gesundheitsfonds schlagen die versicherungsfremden Leistungen, die durch Krankenkassen und den Fonds getragen werden, für das Jahr 2023 mit 59,8 Milliarden Euro zu Buche, hat das Leipziger Forschungsinstitut für Gesundheitsökonomie und Gesundheitssystemforschung, WIG2, errechnet. Dies entspricht 2,54 Beitragssatzpunkten bei einem durchschnittlichen Beitragssatz von 16,3 Prozentpunkten. Für die Versicherten mit durchschnittlichem Einkommen werden dafür 740 Euro ihrer Beiträge pro Jahr verbraucht.“ ²
Die Beiträge zur Arbeitslosenversicherung wollen wir senken , indem wir die Bezugsdauer abhängig von der Arbeitsmarktkonjunktur senken und es optional ermöglichen, einen verringerten Beitrag verbunden mit einem geringeren Anspruch auf Arbeitslosengeld auszuwählen.	Während der Corona-Pandemie wurden die Rücklagen der Arbeitslosenversicherung aufgebraucht. Außerdem kamen versicherungsfremde Leistungen für die Arbeitslosenversicherung in den letzten Jahren hinzu. Deshalb konnten die Beitragssätze trotz guter Konjunktur nicht gesenkt werden. ³

¹ <https://www.lohn-info.de/sozialversicherungsbeitraege2024.html>

² <https://www.ikkev.de/presse/pressemitteilungen/details/rekordniveau-bei-versicherungsfremden-leistungen-in-der-gesetzlichen-krankenversicherung/>

³ <https://www.iwkoeln.de/studien/stefanie-seele-mehr-ausgaben-und-weniger-einnahmen-als-geplant.html>

...eine kapitalgedeckte gesetzliche Rentenversicherung (GRV)

Subforderung	Argumente, Fakten und Zahlen
<p>..., die die umlagefinanzierte, gesetzliche Rentenversicherung kurzfristig ergänzt und langfristig ersetzt, denn angesichts des demographischen Wandels kann nur ein kapitalgedecktes Rentensystem die Rente wieder stabilisieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Der Haushalt 2024 beziffert den Zuschuss des Bundesetats zur gesetzlichen Rentenversicherung auf über 100 Milliarden Euro. Dies entspricht etwa 25 Prozent des Bundeshaushaltes. • Würde die Politik das Rentenniveau dauerhaft bei 48 Prozent und den Beitragsatz bei 20 Prozent stabilisieren, müsste im Jahr 2045 mehr als die Hälfte des Bundeshaushalts in die Rente fließen, hatte der Wissenschaftliche Beirat beim BMF im Jahr 2022 vorgerechnet.⁴ • Die gesetzliche Rente genießt bei der jüngeren Generation wenig Vertrauen. Das zeigt eine repräsentative INSA-Umfrage.⁵
<p>Das Generationenkapital ist hierzu ein erster Schritt, dass im nächsten Schritt stark ausgeweitet werden muss.</p>	<p>Das Generationenkapital war angedacht als eine zusätzliche Komponente zur Finanzierung der gesetzlichen Rentenversicherung. Dazu soll ein Kapitalstock aufgebaut werden, dessen Erträge zukünftig zur Stabilisierung der Rentenversicherungsbeiträge in der gesetzlichen Rentenversicherung beitragen sollen. Das Generationenkapital ist auf Dauer angelegt. Daher sollen auch nur die Erträge aus der Kapitalanlage als Finanzierungsbeitrag für die Rentenversicherung verwendet werden.⁶</p>
<p>Schnellstmöglich wollen wir den Übergang zu einer individuellen, beitragsbasierten Einzahlung in die kapitalgedeckte Rente schaffen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • In kapitalgedeckten Alterssicherungssystemen sind die individuellen Renditen der Altersvorsorgebeiträge in der Regel höher als im Umlagesystem. Rentner profitieren von Wert- und Kurssteigerungen auf den internationalen Kapitalmärkten, was zu potenziell höheren Renten führt. • Nur knapp die Hälfte der Deutschen kann mit der gesetzlichen Rente ihren Lebensstandard im Alter sichern. Zu diesem Ergebnis kommt eine Untersuchung des Finanzwissenschaftlers Bernd

⁴ https://www.bundesfinanzministerium.de/Monatsberichte/2022/09/Inhalte/Kapitel-3-Analysen/3-6-wissenschaftlicher-beirat-zur-kapitalgedeckten-rente-pdf.pdf?__blob=publicationFile&v=5

⁵ <https://www.versicherungsbote.de/id/4902927/Juengere-Generation-hat-wenig-Vertrauen-in-gesetzliche-Rente/>, https://initiative-minderheitsaktionaere.org/wp-content/uploads/2022/10/CB_InitiativeMinderheitsaktionare_2022_final_neu.pdf

⁶ https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Internationales_Finanzmarkt/Altersvorsorge/generationenkapital.html

	Raffelhüschchen von der Universität Freiburg. ⁷
Das Regelrenteneintrittsalter wollen wir an die demographische Entwicklung koppeln. Über ein digitales Rentenportal soll jeder einen dauerhaften Überblick über die eigenen Rentenansprüche erhalten.	Der demographische Wandel führt dazu, dass immer weniger Erwerbstätige die Renten von immer mehr Ruheständlern finanzieren müssen. 1960 erhielten Männer und Frauen in Deutschland im Schnitt für 9,9 Jahre Rente, inzwischen sind es 20,5 Jahre. Es beziehen also immer mehr Menschen immer länger Rente. Das Kölner Institut der deutschen Wirtschaft hat das hochgerechnet: Demnach kommen 2020 auf 100 Beitragszahler 57 Rentner; im Jahr 2030 dürften es 67 sein, im Jahr 2050 etwa 77. ⁸

...eine flächendeckende Versorgung mit betrieblicher Altersvorsorge (bAV).

Subforderung	Argumente, Fakten und Zahlen
Vielfach ist es für KMUs noch zu komplex eine bAV anzubieten. Deshalb wollen wir die subsidiäre Haftung für Arbeitgeber abschaffen ,	Die subsidiäre Haftung für Arbeitgeber in der betrieblichen Altersvorsorge ist eine gesetzliche Regelung, die Arbeitgeber verpflichtet, für die zugesagten Leistungen einzustehen, auch wenn die Durchführung über einen externen Versorgungsträger erfolgt. Steigende Rückstellungen und unzureichende Performance des externen Trägers können zu zusätzlichen Belastungen führen. Es bleibt ein Restrisiko, das für KMUs schwerer zu tragen ist als für große Unternehmen
die Durchführungswege der bAV vereinfachen	In Deutschland gibt es fünf Durchführungswege in der bAV.
und es Arbeitgebern ermöglichen, sich bei niedrigen Einkommen für die bAV ihrer Mitarbeiter zu engagieren, indem wir freiwillige Arbeitgeberzuschüsse steuerlich fördern .	Die betriebliche Altersvorsorge ist besonders für niedrige Einkommen relevant, weil sie bis zu einer gewissen Höhe sozialversicherungsfrei angespart wird. Bei niedrigen Einkommen ist die Sozialversicherung die größere Belastung des Einkommens.

...dass sich private Altersvorsorge lohnt.

Subforderung	Argumente, Fakten und Zahlen
Wir setzen uns ein für die Einrichtung eines steuerlich geförderten Altersvorsorgedepots . Die Kapitalanlage soll dazu ohne Deckelung steuerfrei möglich sein, wenn der Auszahlungsplan mindestens die durchschnittliche Lebenserwartung abdeckt und die Entnahme vor dem Renteneintritt grundsätzlich eingeschränkt ist, mit	Das Altersvorsorgedepot ist als Produktklasse analog zum 401k oder Roth IRA in den USA gedacht, in der das (Kapitalertrag-)steuerfreie Ansparen in einem Depot möglich ist und somit die volle Nutzung des Zinseszinses zur Geltung kommt. Die Förderung ist aber an die Nutzung für die eigene Altersvorsorge

⁷ <https://amp2.handelsblatt.com/finanzen/vorsorge/altersvorsorge-vorsorgeatlas-deutschland-gesetzliche-rente-reicht-im-alter-nicht-aus/27742886.html>

⁸ <https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/rente-positionen-parteien-100.html>

Ausnahmen für bspw. den Erwerb einer Immobilie.	gebunden, deshalb ist die Entnahme eingeschränkt.
Darüber hinaus wollen wir mit einer deutlichen Erhöhung des Sparerpauschbetrags auf 10.000 Euro	Der Sparerpauschbetrag ist ein Steuerfreibetrag in Deutschland, der für Kapitalerträge wie Zinsen, Dividenden oder Gewinne aus Wertpapierverkäufen gilt. Seit 2023 beträgt er 1.000 Euro pro Jahr für Einzelpersonen.
einer Wiedereinführung der Spekulationsfrist von einem Jahr	Die Spekulationsfrist ist eine gesetzlich festgelegte Mindesthaltedauer für bestimmte Vermögenswerte, nach deren Ablauf Gewinne aus dem Verkauf steuerfrei bleiben. Seit dem 1. Januar 2009 gibt es für Wertpapiere wie Aktien, Anleihen und Zertifikate keine Spekulationsfrist mehr.
sowie einer Verbesserung der Verlustberücksichtigung zwischen verschiedenen Einkünften aus Kapitalvermögen die private Altersvorsorge fördern.	Verluste aus dem Verkauf von Aktien dürfen nicht mit allen positiven Kapitalerträgen, zum Beispiel mit Zins- und Dividendeneinkünften, und schon gar nicht mit Gewinnen aus anderen Einkunftsarten verrechnet werden, sondern nur mit Gewinnen aus dem Verkauf von Aktien, und zwar im selben Jahr und darüber hinaus in den folgenden Jahren.

„Vereinbarkeit von Beruf und Familie.“

Subforderung	Argumente, Fakten und Zahlen
Dazu wollen wir die Vollzeitberufstätigkeit von allen Elternteilen fördern und die Existenzsicherung während des Verdienstaufbaus der Elternzeit sichern.	
Das Ehegattensplitting wollen wir durch ein Familiensplitting nach französischem Vorbild ablösen und für Verantwortungsgemeinschaften öffnen, wobei der Steuervorteil gleichmäßig auf beide Partner abgeführt werden soll.	Das Ehegattensplitting ist ein steuerliches Verfahren in Deutschland, bei dem das zu versteuernde Einkommen von Ehepartnern oder eingetragenen Lebenspartnern zusammengerechnet, halbiert, und dann für jeden Partner einzeln besteuert wird, was oft zu einer geringeren Steuerlast führt. Das französische Familiensplitting berücksichtigt nicht nur das Einkommen der Ehepartner, sondern auch die Anzahl der Kinder, was eine Entlastung für größere Familien ermöglicht.
Wir wollen das Elterngeld reformieren, indem wir die Höhe automatisch an die Inflation koppeln, die maximale Bezugsdauer bis zum Kitaplatzanspruch ausweiten und die gleichberechtigte Aufteilung der Kinderbetreuung zwischen den Elternteilen fördern, indem wir die maximale Bezugsdauer und Höhe daran koppeln. Eltern sollen darüber hinaus Ansprüche an Dritte abtreten können, die sie bei der Kinderbetreuung unterstützen.	Das Elterngeld ist eine staatliche Leistung in Deutschland, die Eltern nach der Geburt eines Kindes finanziell unterstützt, wenn sie ihr Erwerbseinkommen reduzieren oder aussetzen, um das Kind zu betreuen. Die Höhe beträgt in der Regel 65–67 % des wegfallenden Nettoeinkommens (mindestens 300 Euro und maximal 1.800 Euro monatlich). In Schweden können Eltern bereits einen Teil ihres Elternzeitanspruchs an Dritte wie

	Großeltern, andere Verwandte oder enge Bezugspersonen abtreten.
Die Anrechnung der Rentenpunkte während des Leistungsbezuges soll automatisch erfolgen und sich bei jedem Elternteil anhand der tatsächlichen Bezugsdauer berechnen.	
Auch werdende Mütter in Selbstständigkeit wollen wir vermehrt durch Ausgleichszahlungen analog zum Elterngeld und Betriebshilfe nach österreichischem Vorbild unterstützen.	Die Betriebshilfe stellt eine qualifizierte Ersatzkraft zur Verfügung, die den Betrieb der Unternehmerin während ihrer Abwesenheit weiterführt. Sie übernimmt unaufschiebbare Arbeiten außerhalb des Haushalts.
Zudem fordern wir, dass Frauen, die eine Fehlgeburt erlitten haben, einen gestaffelten Mutterschutz in Anspruch nehmen können.	Aktuelle Situation: Derzeit gilt der Mutterschutz erst ab der 24. Schwangerschaftswoche oder wenn das Kind mindestens 500 Gramm wiegt. Frauen, die davor eine Fehlgeburt erleiden, haben keinen Anspruch auf Mutterschutz.

...eine liberale Reform des Bürgergelds.

Subforderung	Argumente, Fakten und Zahlen
Wir wollen fast alle steuerfinanzierten Sozialleistungen in Form einer negativen Einkommensteuer zusammenfassen. Das Wohngeld soll in Form einer regionalen Pauschale vereinfacht werden .	Die Zusammenfassung vieler steuerfinanzierter Sozialleistungen in eine negative Einkommensteuer würde den Verwaltungsaufwand erheblich reduzieren. Sie würde außerdem sicherstellen, dass sich Arbeit immer lohnt, da jeder zusätzlich verdiente Euro das verfügbare Einkommen erhöht
Das Sozialgesetzbuch wollen wir reformieren, um Anreize zur Arbeitsaufnahme und Überwindung der Hilfsbedürftigkeit evidenzbasiert und verfassungskonform auszugestalten. Dazu gehört sowohl das frühzeitige konsequente Sanktionieren bei der Verweigerung von Mitwirkungspflichten als auch der sofortige Abbau von Sanktionen, sobald die Mitwirkung erfüllt wird. Sanktionen mit hohen rechtlichen Anforderungen wollen wir rechtssicher kodifizieren.	Rechtliche Hintergründe zum Bürgergeld: Die Sicherung des Existenzminimums ist ein Grundrecht, das direkt aus der Verfassung abgeleitet wird. Zur Ermittlung der Höhe Anspruchsumfangs sind der Politik enge Grenzen gesetzt: Alle existenznotwendigen Aufwendungen müssen "in einem transparenten und sachgerechten Verfahren realitätsgerecht sowie nachvollziehbar auf der Grundlage verlässlicher Zahlen und schlüssiger Berechnungsverfahren ⁹ berechnet werden. Hier besteht also wenig politischer Spielraum. Bei der Sanktionierung besteht aber deutlich mehr Spielraum, denn verfassungsrechtlich unbedenklich sind Mitwirkungspflichten, die auf die Erzielung eigener Einkünfte gerichtet oder mittelbar auf die Integration in Arbeit gerichtet sind. ¹⁰ Sanktionen unterliegen strengen Anforderungen der Verhältnismäßigkeit, sind aber machbar. Zudem muss es den Betroffenen

⁹https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Entscheidungen/DE/2010/02/ls20100209_1bvl00109.html

¹⁰https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Entscheidungen/DE/2019/11/ls20191105_1bvl000716.html

	tatsächlich möglich sein, die Sanktionen durch eigenes Verhalten (auch nachträglich) abzuwenden.
In dieser Form werden das Lohnabstandsgebot und positive Arbeitsanreize sowie ein würdevolles und verfassungskonformes Existenzminimum gleichzeitig garantiert.	Das Lohnabstandsgebot ist ein Prinzip der Sozialpolitik, wonach der Abstand zwischen den staatlichen Sozialleistungen und den niedrigsten Erwerbseinkommen so groß sein soll, dass Arbeit finanziell attraktiver bleibt als der Bezug von Sozialleistungen.

„Leistung muss sich wieder lohnen.“

Subforderung	Argumente, Fakten und Zahlen
Um Leistungsanreize zu garantieren, wollen wir bei der Kombination des Steuertarifs, gesetzlicher Sozialversicherungsbeiträge und staatlichen Leistungen sicherstellen, dass sich Mehrarbeit immer deutlich lohnt .	Gerade bei Familien im niedrigen bis mittleren Einkommensbereich lohnt sich eine Einkommenserhöhung und somit Mehrarbeit nicht, weil die staatlichen Zuschüsse genauso schnell abschmelzen wie der Einkommenszuwachs. ¹¹
Den Mittelstandsbauch wollen wir so abbauen. Dazu muss der (marginale) Steuersatz zwischen Grundfrei- und Spitzensteuersatzbetrag linear ansteigen	Der Mittelstandsbauch sorgt dafür, dass direkt nach dem Beginn der Besteuerung die Belastung rasant ansteigt. Dieses Problem betrifft vor allem die Bezieher kleiner und mittlerer Einkommen. ¹²
und die die kalte Progression systematisch abgebaut werden, indem wir Steuer- und Sozialversicherungstarife sowie Freibeträge grundsätzlich automatisch an die Inflations- und Reallohnentwicklung anpassen.	Die kalte Progression beschreibt den Effekt, dass Steuerzahler bei Lohnerhöhungen, die nur die Inflation ausgleichen, in höhere Steuerklassen rutschen und dadurch real weniger Kaufkraft haben, obwohl ihr Einkommen nominell steigt. Dies führt zu einer versteckten Steuererhöhung, die besonders mittlere und niedrige Einkommen belastet und ohne bewusste Gesetzesänderung geschieht.
Auch Mehrarbeit über die übliche Arbeitswoche hinaus wollen wir mit steuerlichen Positivanreizen versehen.	Dies geht z.B. durch Steuererleichterungen für Mehrarbeit, die über die vereinbarte Vollzeitarbeit hinausgeht. Das entspricht einer Wochenarbeitszeit von mindestens 34 Stunden in tariflichen Regelungen oder 40 Stunden in nicht tariflich geregelten Arbeitsverhältnissen.
Die Alters- und Einkommensgrenzen studentischer Familienversicherungen in gesetzlichen Krankenkassen müssen an die Realität angepasst werden.	Viele Studierende arbeiten neben dem Studium und überschreiten häufig die geltenden Einkommensgrenzen, was dazu führt, dass sie aus der Familienversicherung herausfallen und sich selbst versichern müssen. Dies bringt zusätzliche finanzielle Belastungen mit sich und erschwert die eigenständige Finanzierung durch Arbeit neben dem Studium.

¹¹ <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/arm-und-reich/teilzeit-oder-vollzeit-mehrarbeit-lohnt-sich-laut-clemens-fuest-oft-nicht-19531846.html>

¹² <https://insm.de/aktuelles/oekonomenblog/mittelstandsbauch-das-37-milliarden-euro-problem-im-einkommensteuertarif>

...die Arbeitsgestaltung flexibilisieren

Subforderung	Argumente, Fakten und Zahlen
, denn in Zeiten von Arbeitskräftemangel schränken viele Regeln die Selbstbestimmung der Arbeitnehmer ein. Das Arbeitszeitgesetz soll statt einer Tages- eine wöchentliche und monatliche Höchst Arbeitszeit und flexible Regeln für Pausen und Ruhezeiten vorsehen.	Wenn Arbeitnehmer ihre Arbeitszeiten selbst wählen können, steigt die Produktivität um bis zu 50%, wie eine Untersuchung des Instituts zur Zukunft der Arbeit (IZA) ergab. Gleichzeitig verbessern flexible Arbeitszeiten die Work-Life-Balance, was zu höherer Zufriedenheit, geringeren Stresslevels und einer positiven Wirkung auf die Gesundheit und das Wohlbefinden der Mitarbeiter führt.
Das Modell der Vertrauensarbeitszeit wollen wir stärken.	Bei der Vertrauensarbeitszeit planen die Beschäftigten ihre Arbeitszeiten selbstständig und erledigen ihre Aufgaben ohne ständige Kontrolle durch Vorgesetzte. Der Fokus liegt auf der Erledigung der vereinbarten Aufgaben, nicht auf der Anwesenheit am Arbeitsplatz. Die Pflicht zur Arbeitszeiterfassung erschwert die Umsetzung dieses Arbeitsmodells allerdings deutlich.
Zusätzlich fordern wir die Aufhebung von Arbeitsverboten an Sonn- und Feiertagen.	Die Gesellschaft hat sich verändert, und viele Menschen sind längst bereit, auch an Sonn- und Feiertagen zu arbeiten, da sie sich an diese nicht gebunden fühlen. Die Aufhebung schafft neue Arbeitsplätze, da Unternehmen zusätzliche Mitarbeiter einstellen und für viele Beschäftigte kann die Arbeit an Sonn- und Feiertagen wiederum eine Möglichkeit darstellen, zusätzliches Einkommen zu generieren, insbesondere wenn dafür höhere Zuschläge gezahlt werden.

...Belohnung von Arbeit im Alter.

Subforderung	Argumente, Fakten und Zahlen
Viele Menschen wollen auch nach dem Renteneintrittsalter noch arbeiten. Deshalb wollen wir positive Anreize im Steuer- und Sozialversicherungsrecht schaffen für Arbeit nach dem Regelrenteneintrittsalter,	Viele Rentner möchten nach dem Renteneintrittsalter weiterhin arbeiten, um ihr Einkommen zu erhöhen. Positive Anreize im Steuer- und Sozialversicherungsrecht würden es ihnen ermöglichen, ihre Rentenansprüche zu erhöhen oder mehr von ihrem zusätzlichen Einkommen zu behalten. Zudem können sie durch die Arbeit ihre sozialen Kontakte pflegen, geistig aktiv bleiben und somit ihre Lebensqualität steigern.
das Aufschieben der Rentenzahlungen sowie für das Beziehen von Teilrenten.	Die Schaffung positiver Anreize für das Aufschieben von Rentenzahlungen und das Beziehen von Teilrenten trägt zur Stabilisierung des Rentensystems bei, indem weniger Beitragsempfänger im System bleiben und so die Belastung durch die steigende Lebenserwartung verringert wird.